

BETRIEBSANLEITUNG

Bagger

Buch Nr. GM16J-EN2-1

ZX 450LC / 450LCH

Serien-Nr 001001 und folgende

ZX 460LCH

Serien-Nr 001001 und folgende

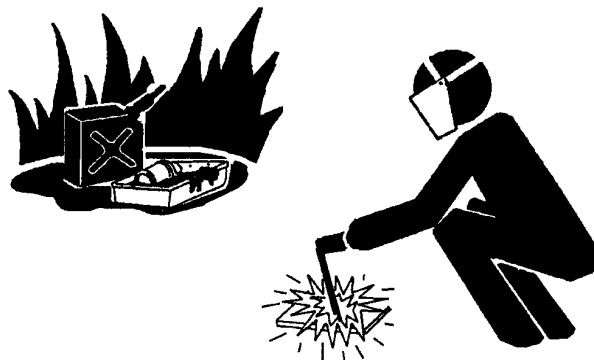


HITACHI

SICHERHEIT

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI SCHWEISS- UND SCHLEIFARBEITEN

- Beim Schweißen können Gase freigesetzt werden und kleine Brände entstehen.
 - Führen Sie Schweißarbeiten nur in einem gut belüfteten und vorbereiteten Bereich durch. Entfernen Sie sämtliche entflammaren Gegenstände aus dem Bereich.
- Schweißarbeiten dürfen nur von entsprechend ausgebildeten Personen durchgeführt werden. Nicht qualifizierte Personen dürfen diese Tätigkeit nicht ausführen.
- Bei Schleifarbeiten an der Maschine können Funken entstehen. Entfernen Sie sämtliche entflammaren Gegenstände aus dem Bereich.
- Kontrollieren Sie nach dem Schweißen oder Schleifen, dass z.B. der Bereich um die Schweißstelle herum weder glüht noch schwelt.



SA-818

523-E01A-0818

FAHRERSTAND

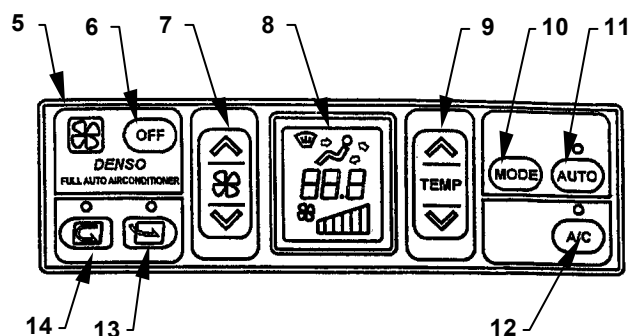
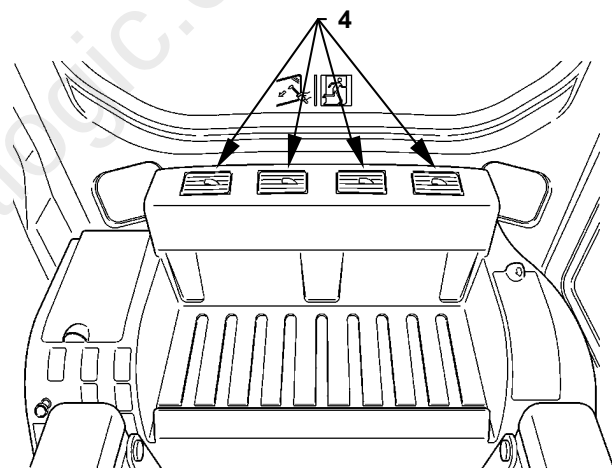
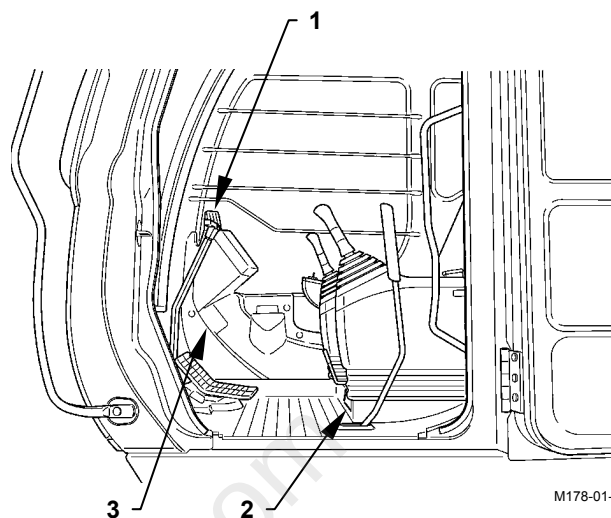
AUTOMATISCHER KLIMAANLAGENBETRIEB

Funktionen

- **Temperaturregelung:**
Automatische Regelung der Temperatur in der Kabine auf die am Temperaturschalter eingestellte Solltemperatur unabhängig von Außentemperatur und Sonneneinstrahlung.
- **Maximal Kühlen oder Heizen:**
Maximale Kühlleistung, wenn die niedrigste Temperatur eingestellt wird, und maximale Heizleistung, wenn die höchste Temperatur eingestellt wird.
- **Vorwärmen:**
Während des Vorwärmens der Kabine im Winter über die Luftauslässe im Fußraum wird die Luftmenge solange begrenzt, bis das Kühlmittel warm ist. Hierdurch wird verhindert, dass kalte Luft in die Kabine einströmt.

- 1- Luftauslass vorn
- 2- Luftauslass im Fußraum
- 3- Entfroster
- 4- Luftauslass hinten
- 5- Bedienfeld
- 6- Gebläseausschalter
- 7- Gebläseschalter
- 8- Flüssigkristallanzeige (LCD)
- 9- Temperaturschalter
- 10- MODUS-Schalter
- 11- AUTO-Schalter
- 12- Klimaanlage-Schalter
- 13- Frischluft-Schalter
- 14- Umluft-Schalter

 **ANMERKUNG:** Außer am Luftauslass im Fußraum kann die Luftaustrittsrichtung an den Lüftungsschlitzen verstellt werden. Die Lüftungsschlitze am vorderen und am Entfrosterauslass können zusätzlich von Hand ganz geöffnet und geschlossen werden.

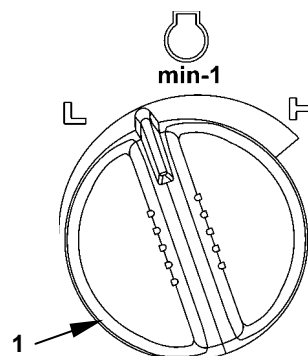


MOTOR STARTEN UND STOPPEN

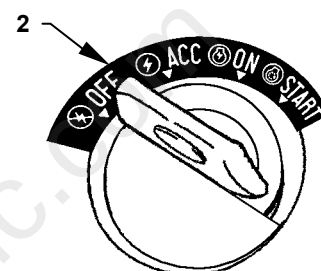
MOTORSTART BEI KALTER WITTERUNG

Vorglühen

1. Den Vorsteuer-Absperrhebel in die VERRIEGELTE Stellung ziehen.
2. Drehzahlregler (1) etwa auf die Mitte zwischen die Position L und H stellen.
3. Zündschlüssel (2) auf ON/EIN drehen.
4. Die Maschine prüft automatisch, ob ein Vorglühen erforderlich ist oder nicht. Wenn ja, leuchtet die Vorglüh-Kontrollleuchte (3) ca. 8 Sekunden auf.



M178-03-002



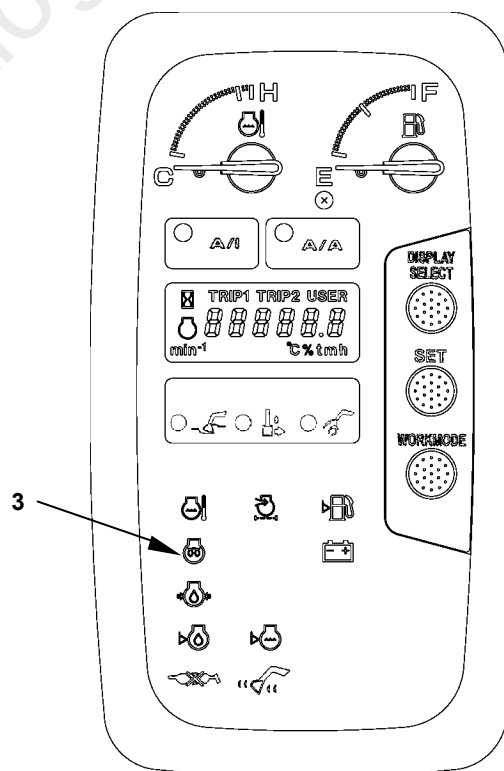
M178-01-049

ANMERKUNG: Wenn die Vorglüh-Kontrollleuchte nicht aufleuchtet, ist kein Vorglühvorgang erforderlich.

5. Umstehende Personen mit einem Hupsignal warnen.
6. Sobald die Kontrollleuchte (3) erlischt, den Schlüsselschalter in die Stellung START drehen. Schlüssel (2) sofort loslassen, nachdem der Motor angesprungen ist. Er stellt sich selbsttätig zurück auf ON/EIN.

WICHTIG: Verhindern Sie Schäden am Anlasser.

Den Anlasser nie länger als 10 Sekunden lang betätigen. Wenn der Motor bis dahin nicht angesprungen ist, den Zündschlüssel zurück auf OFF/AUS stellen. Mindestens 30 Sekunden warten und erneut versuchen. Bleibt der Motor nach dem Anspringen wieder stehen, den Zündschlüssel erst wieder betätigen, nachdem der Motor zum Stillstand gekommen ist. Andernfalls kann ein Anlasserschaden die Folge sein.



M16J-01-010

WARTUNG

ORDNUNGSGEMÄSSE WARTUNG UND INSPEKTION

Machen Sie sich mit der ordnungsgemäßen Wartung Ihrer Maschine vertraut. Halten Sie sich an die in diesem Handbuch beschriebenen Verfahren für die Wartung und Inspektion.

Inspizieren Sie die Maschine täglich vor dem Start:

- Bedienelemente und Instrumente kontrollieren.
- Kühlmittel-, Kraftstoff- und Ölstand kontrollieren.
- Leitungen und Schläuche auf Undichtigkeiten, Knicke, Scheuerstellen und sonstige Beschädigung kontrollieren.
- Um die Maschine herumgehen und den allgemeinen Eindruck, Geräusche, Wärmeentwicklung usw. kontrollieren.
- Kontrollieren, ob Teile fehlen oder locker sind.

- Informationssteuergerät

Die Maschine besitzt ein Informationssteuergerät, in dem Betriebsdaten der Maschine zu Wartungszwecken gespeichert werden. Hitachi-Wartungstechniker können diese Daten abrufen, um sie bei der Prüfung und Reparatur zu verwenden. Ihr Hitachi-Händler erteilt Ihnen hierzu gern nähere Auskünfte.



SA-005

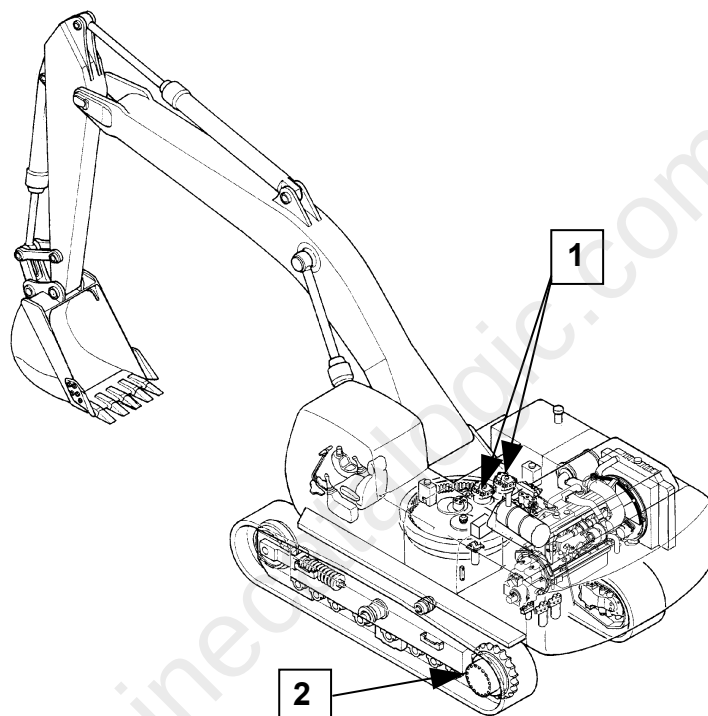
Eventuell festgestellte Mängel vor Inbetriebnahme der Maschine beseitigen bzw. Kontakt zu einem autorisierten Händlerbetrieb aufnehmen.

- WICHTIG:**
- **Nur empfohlene Kraftstoffe und Schmiermittel verwenden.**
 - **Nur Originalteile von HITACHI verwenden.**
 - **Der Einsatz anderer als der empfohlenen Kraftstoffe, Schmiermittel und Ersatzteile führt zum Erlöschen der Produktgewährleistung.**
 - **In keinem Fall Einstellungen an der Motorregelung oder dem Entlastungsventil der Hydraulikanlage vornehmen.**
 - **Elektrische Bauteile vor Wasser und Dampf schützen.**
 - **Elektrische Bauteile wie Hauptsteuerung, Sensoren usw. nicht zerlegen.**
 - **Verwenden Sie nur Originalteile von Hitachi. Andernfalls kann es zu schweren Verletzungen, möglicherweise mit Todesfolge, und/oder zu Maschinenschäden kommen.**

WARTUNG

C. GETRIEBEÖL

Teile		Menge	Intervall (Stunden)						
			10	50	100	250	500	1000	2000
1. Schwenkuntersetzungsgetriebe	Ölstand prüfen	2							
	Ölwechsel	6,5 Liter x 2							
2. Fahruntersetzungsgetriebe	Ölstand prüfen	2							
	Ölwechsel	11 Liter x 2							



M16J-01-009

Empfohlene Getriebeölmarken

Öltyp	Getriebeöl	
Einsatz	Schwenk- und Fahruntersetzungsgetriebe	
Luft-Temp.	-20 bis 40 °C	
Hersteller		
British Petroleum	BP Gear Oil	SAE90EP
Caltex Oil	Universal Thuban	SAE 90
Esso	Esso Gear Oil	GP 90
Apollo America	Apollo Gear	HE90
Mobil Oil	Mobilube	GX90
Nippon Oil	Gear Lube	SP90
Shell Oil	Shell Spirax	EP90
Bemerkung	Klasse API GL 4	

ANMERKUNG: Das im Auslieferungszustand eingebrachte Öl ist mit gekennzeichnet.

STÖRUNGSBESEITIGUNG

MODUSWAHL

Problem	Ursache	Maßnahme
Wahlschalter für den Arbeitsmodus funktioniert nicht	Modus-Schalter	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
	Elektrischer Anschluss	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
	Fehler im Schaltkreis für den Vorsteuerdruck	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
	Hauptsteuergerät	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
	Magnetventil	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
Fahrgeschwindigkeit (schnell/langsam) arbeitet nicht	Gangwahlschalter	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
	Vorsteuerdruckschalter (Fahren)	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
	Sensorkreis des Pumpenförderdrucks	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
	Hauptsteuergerät	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
	Magnetventil	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
	Fahrmotor defekt	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
Auto-Drehzahlabsenkung oder Auto-Drehzahlanhebung funktioniert nicht	Sicherung	Sicherung ersetzen.
	Bedienfeld	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
	Elektrischer Anschluss	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
	Kabelbaum	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
	EC-Motor	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
	Druckschalter (Fahren, vorn)	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
	Hauptsteuergerät	Wenden Sie sich an Ihren Händler.

STICHWORTVERZEICHNIS

Reichweiten (ZAXIS450H, ZAXIS450LCH (Tieflöffel))	12-6
Reichweiten (ZAXIS450LCH (Tieflöffel))	12-10
Rückgängigmachung der Registrierung	13-21

S

SICHERHEIT	S-1
SONDERGERÄTE UND -VORRICHTUNGEN	13-1
STICHWORTVERZEICHNIS	14-1
STÖRUNGSBESEITIGUNG	11-1
Schallpegelmessungen (2000/14/EC)	12-21
Schalter für Arbeitsscheinwerfer	1-15
Schalter für Scheibenwischwaschanlage ZAXIS450, 450LC 460LCH	1-16
Schalter für Scheibenwischwaschanlage ZAXIS450H, 450LCH	1-17
Schließen des oberen Frontfensters (ZAXIS450, 450LC, 460LCH)	1-46
Schutz vor Steinschlag	S-8
Schutz vor Vandalismus	10-3
Schutz vor wegfliegenden Teilen	S-16
Seitenrahmen ausziehen (ZAXIS450LC, ZAXIS450LCH, ZAXIS460LCH)	6-26
Seitenrahmen einschieben (ZAXIS450LC, ZAXIS450LCH, ZAXIS460LCH)	6-25
Seitenrahmen einschieben und ausziehen	6-24
Sichere Handhabung von Chemieprodukten	S-28
Sichere Wartung der Klimaanlage	S-27
Sicheres Arbeiten mit der Maschine	5-16
Sicherheit bei der Wartung	S-18
Sicherheit beim Bewegen/Betrieb der Maschine	S-6
Sicherheitsanweisungen einhalten	S-2
Sicherheitsgurt anlegen	S-6
Sicherheitsgurt	1-55
Sicherheitsinformationen erkennen	S-1
Sicherungskasten	1-26
Signalwörter verstehen	S-1
Sitzeinstellung	1-50
Sperrventil	13-12
Spezialmodus	1-9
Steuerhebel (Auslegung nach ISO – Ladeschaufel)	5-4
Steuerhebel (Auslegung nach ISO)	5-1
Steuerhebel (HITACHI-Auslegung – Ladeschaufel)	5-3
Steuerhebel (HITACHI-Auslegung)	5-2
Steuerhebel	11-9
Straßentransport	6-1
Stromlaufplan	7-9
Stromleitungen meiden	S-15

T

TECHNISCHE DATEN	12-1
Tageszähler 1 und 2	1-9
Tägliche Inspektion vor dem Start	3-1
Technische Daten (ZAXIS450,	

ZAXIS450LC (Tieflöffel))	12-1
Technische Daten (ZAXIS450, 450H (Ladeschaufel))	12-13
Technische Daten (ZAXIS450H, ZAXIS450LCH (Tieflöffel))	12-5
Technische Daten (ZAXIS460LCH (Tieflöffel))	12-9
Tieflöffel (ZAXIS450)	6-5
Tieflöffel (ZAXIS450H)	6-8
Tieflöffel (ZAXIS450LC)	6-11
Tieflöffel (ZAXIS450LCH)	6-14
Tieflöffel (ZAXIS460LCH)	6-17
Tipps zum Einsatz der Klimaanlage	1-36
Tragen von Schutzausrüstung	S-3
Transport der Maschine auf einem Tieflader	6-1
TRANSPORT	6-1

U

Überhitzungs-Warnleuchte	1-6
Umkippen vermeiden	S-14
Unfälle beim Zurücksetzen und Schwenken vermeiden	S-12
Unfälle durch Wegrollen vermeiden	S-11
Unsachgemäßer Betrieb (Ladeschaufel)	5-22

V

Vandalismus vorbeugen	10-5
Verbrennungen verhüten	S-21
Verhalten des Motors genau beobachten	2-1
Verlassen der Maschine im Brandfall	S-24
Verriegelung der Kabinentür	1-45
Verschiedenes	7-81
Verwenden von Fremdstartbatterien	3-7
Vor dem Anlassen des Motors	3-2
Vorgehen bei der Registrierung zusätzlicher Schlüssel	13-20
Vorglüh-Kontrollleuchte	1-7
Vorkehrungen für Notfälle	S-2
Vorsicht beim Betrieb	S-15
Vorsicht beim Fahren der Maschine	4-1
Vorsicht vor Abgasen	S-24
Vorsichtig graben	S-15
Vorsichtsmaßnahmen bei Schweiß- und Schleifarbeiten	S-25
Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung des Brechers	13-14
Vorsichtsmaßnahmen beim Arbeiten mit dem Hydraulikhammer	13-4
Vorsichtsmaßnahmen beim Betrieb (Ladeschaufel)	5-24
Vorsichtsmaßnahmen beim Betrieb	5-15
Vorsichtsmaßnahmen beim Fahren an Hängen	4-9
Vorsichtsmaßnahmen beim gleichzeitigen Einholen von Löffel und Stiel	5-20
Vorsteuer-Absperrhebel	1-25
Vorsteuer-Absperrhebel	5-6

Vollversion verfügbar

Hitachi ZX460LCH Hydraulikbagger Betriebsanleitung (GM16J-EN2-1)

Hitachi ZX460LCH Betriebsanleitung als PDF für Bedienung, Wartung und Sicherheit. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

<https://machinecatalogic.com/hitachi-zx460lch-hydraulikbagger-betriebsanleitung-gm16j-en2-1/>

Buch-Nr.: GM16J-EN2-1 · Seitenzahl: 360 · Dateianzahl: 1 · Sprache: Deutsch